

# **REGLEMENT ÜBER DIE ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG IN DER GEMEINDE ERMATINGEN**

Die Gemeinde Ermatingen erlässt gestützt auf §§ 6 Abs. 3, 22 Abs. 1 und 35 des Abfallgesetzes des Kantons Thurgau folgendes Abfallreglement.

## **I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN**

### **Art. 1 Zweck**

Das Reglement bezweckt die Vermeidung von Abfällen, die Verminderung der Abfallmenge, die sinnvolle Wiederverwendung und Verwertung sowie die schadlose Beseitigung der Abfälle.

### **Art. 2 Geltungsbereich**

Die Bestimmungen dieses Reglementes gelten für das ganze Gebiet der Gemeinde Ermatingen.

### **Art. 3 Übergeordnete Erlasse**

Die eidgenössischen und kantonalen Bestimmungen über den Gewässer- und Umweltschutz sowie die Abfallbewirtschaftung sind übergeordnet und gehen den vorliegenden Bestimmungen vor.

### **Art. 4 Abgabepflicht**

Abfälle sind der Kehrrichtabfuhr oder den Spezialabfuhrn mitzugeben, respektive bei den Sammelplätzen bereitzustellen oder zu den vorgegebenen Zeiten an der oder den Sammelstellen abzugeben.

## **II. ORGANISATION**

### **Art. 5 Zuständigkeit**

<sup>1</sup>Der Gemeinderat vollzieht dieses Reglement sowie die Bestimmungen des Bundes und des Kantons, soweit die Gemeinde zuständig ist. Er kann den Vollzug einer speziellen Kommission oder einer Verwaltungsabteilung übertragen.

<sup>2</sup>Der Gemeinderat kann Dritte mit der Organisation von Sammeldiensten und der Verwertung der Abfälle beauftragen, soweit diese Aufgaben nicht vom Verband wahrgenommen werden.

<sup>3</sup>Der Gemeinderat kann die vom Regierungsrat erlassenen Trennungsvorschriften ergänzen.

<sup>4</sup>Er kann Vorschriften des Verbandes für verbindlich erklären.

## **Art. 6 Information**

Das zuständige Organ orientiert periodisch über die Sammeltouren und Sammelplätze; ebenfalls sind die Gemeindeangehörigen im Rahmen der Zweckbestimmung dieses Erlasses kontinuierlich zu informieren.

## **Art. 7 Kontrolle**

Die zuständigen Organe der Gemeinde sind berechtigt, die Abfallanlagen zu kontrollieren. Die Anlagenbetreiber haben bei diesen Kontrollen mitzuwirken.

## **Art. 8 Sammeldienste / Sammelplätze**

<sup>1</sup>Das zuständige Organ legt fest:

- a) Die Sammeldienste für Siedlungsabfälle
- b) Die Sammeldienste oder Sammelplätze für Separatsammlungen
- c) Die Sammeldienste oder Sammelplätze für Sonderabfälle und problematische Abfälle

<sup>2</sup>Es erlässt die notwendigen Anordnungen für die Durchführung der Sammlungen und macht diese öffentlich bekannt.

## **III. FINANZIERUNG**

### **Art. 9 Grundsatz**

Der Gemeinderat legt die Gebühren für die von der Gemeinde zu erfüllenden Aufgaben in einer Gebührenordnung fest. Massgebend für die Gebührenfestlegung sind das Kostendeckungs-, Äquivalenz- und das Verursacherprinzip.

### **Art. 10 Gebühren**

<sup>1</sup>Der Gebührentarif bedarf der Genehmigung durch das Departement für Bau und Umwelt.

<sup>2</sup>Soweit der Verband Aufgaben der Gemeinde übernimmt, gilt der Gebührentarif des Verbandes.

**Art. 11 Teuerung**

Der Gemeinderat kann die Gebühren periodisch der Teuerung anpassen.

**IV. SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

**Art. 12 Aufhebung bisherigen Rechts**

Mit Inraftsetzung dieses Reglementes wird das Reglement über das Entsorgungswesen der Gemeinde Ermatingen vom 30. November 1992 aufgehoben.

**Art. 13 Inkrafttreten**

Das vorliegende Reglement tritt nach Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung und Genehmigung durch das Departement für Bau und Umwelt auf einen vom Gemeinderat zu bestimmenden Zeitpunkt in Kraft.

Von der Gemeindeversammlung genehmigt am: 2. Dezember 1996

Der Gemeindeammann:

sig. R. Urwyler

Die Gemeindeschreiberin:

sig. R. Schwager

Vom Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau genehmigt am:  
23. Dezember 1996